

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 140.

Montag den 19. Mai.

1856.

Hilferuf.

Es ist auch die Hilfe Leipzigs angerufen wurde, niemals geschah dies vergeblich. Das Brandunglück, welches die Städte Schöneck und Lengsfeld betroffen, veranlaßt uns dringend, der gewohnten Mildthätigkeit unserer Mitbürger Gelegenheit zur Niederlegung ihrer Gaben darzubieten. Wir haben daher in unserer Stiftungsbuchhalterei (Rathhaus, erste Etage) Veranstaltung zur Annahme von Hilfsbeiträgen jeder Art getroffen, werden dieselben in geeigneten Abschnitten der Königlichen Kreis-Direction zu Zwickau zur Verfügung übersenden und später darüber öffentlich quittiren.
Leipzig, den 14. Mai 1856.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Tageskalender.

Stadttheater. 17. Abonnementsvorstellung.

Zum vierten Male:

Marcis.

Drama in 5 Acten von A. E. Brachvogel.

(Regie: Herr Paull.)

Personen:

Maria Leszinska, Königin von Frankreich, Gemahlin Ludwigs XV.,	Fräul. Huber.
Ludwig Franz von Bourbon, Prinz von Conti, Großprior des Maltheiserordens,	Herr Carnor.
Marquise de Boufflers, Hofdame der Königin,	Fräul. Bartelmann.
Marquise de Pompadour, Balaskdame,	Frau Pöhlstadt.
Marquise d'Evian, deren Vertraute,	Frau Bachmann.
Herzog von Choiseul-d'Amboise, Graf Stainville, Premierminister,	Herr Wenzel.
Abbé Terray, Minister des Innern, Jesuit, Beichtvater des Königs,	Herr G. d.
Marquis Silhouette, Finanzminister,	Herr Denzin.
Maupeau, Kanzler,	Herr Saalbach.
Graf Lu Barry, Kammerherr des Königs,	Herr Stürmer.
Eugene de Saint-Lambert, Capitain der Nobelsgarde,	Herr Böckel.
Demoiselle Doris Quinault, Schauspielerin am Théâtre français, Vorleserin der Königin,	Fräul. Franke.
Baron von Holbach, Philosophen der Encyclopädie,	Herr Paull. Herr Strenz. Herr Debr.
Chevalier Salvandy, erster Cavalier, Ludwigsritter im Dienst der Marquise de Pompadour,	Herr Schreibe.
Chevalier d'Arceville, zweiter Cavalier, Ludwigsritter im Dienst der Marquise de Pompadour,	Herr Talsenberg.
Marcis Rameau, Herr Laddy.	Herr Vallmann.
Barjac, Holbachs Kammerdiener,	Fräul. Kolburg.
Colette, das Kammermädchen Quinaults,	
Zwei Bogen im Dienste der vier Kammerdiener, Marquise de Pompadour.	Herr Gillis.
Ein Kammerdiener der Königin,	Herr Riebig.
Ein Diener Chevreuls,	
Zwei Soldaten der Nobelsgarde,	
Gäste und Diener Holbachs, Herren und Damen des Hofes, Damen der Königin, Diener, Nobelsgardisten.	

Zeit der Handlung: abwechselnd Paris und Versailles.
Zeit: 1764

Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sommertheater in Gerhards Garten. Heute Montag den 19. Mai zum ersten Male: Eine kleine Erzählung ohne Namen, Lustspiel in 1 Act von E. A. Görner. Zum ersten Male: Der Corporal, Posse in 2 Acten von W. Friedrich. Anfang 1/27 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Dampswagen in Leipzig.

- Nach Berlin etc. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U., Schnellzug. — Anf. a) Mrgs. 4 U. 15 Min., Schnellzug; b) Nachm. 12 U. 15 Min. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 Min.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof.] B. über Röderau: Abf. 1) Mrgs. 5 U. Güter- u. Personenzug, später Schnellzug; 2) Mrgs. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Anf. a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U., Güterz. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]
- Nach Dresden, incl. nach Chemnitz etc. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgs. 8 U. 45 M., Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierz. — Anf. a) Mrgs. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]
- Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 45 M., Schnellz. (mit 36 stündiger Beförderung nach Paris); außerdem auch noch bis Gerstungen: Mrgs. 4 U. 50 M.; incl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 7 U. 5 M. — Anf. a) Mrgs. 5 U. 40 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U.; hierüber auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Mrgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. B. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mitts. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 Min. in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. Schnellz. — Anf. a) Mrgs. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 9 U. 45 M. (theils nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg, theils ohne Unterbrechung). [Magdeb.-Leipz. Bahnh.] C. über Hof: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Güzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 U. 30 M. (mit Uebernachten von 8 St. 10 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 U. 30 M. — Anf. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 4 U. 30 M. (nach Verweilen von 14 St. 30 M. in Bamberg, Neuenmarkt und Hof), zugleich aus Paris mitbefördernd; c) Abds. 9 U. 15 M., Güzug. [Sachs.-Bayer. Bahnhof.]
- Nach Hof etc. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Güzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Vorm. 11 U. 30 M.; 4) Nachm. 2 U. 30 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M. — Anf. a) Mrgs. 8 U.; b) Nachm. 12 U. 20 M.; c) Nachm. 4 U. 30 M.; d) Abds. 9 U. 15 M., Güzug; e) Abds. 9 U. 45 M. [Sachs.-Bayer. Bahnhof.]
- Nach Magdeburg etc. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz.; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Abds. 6 U.; 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — Anf. a) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 8 U. 30 Min. (Extra-Güter- und Personenzug, nach Bedürfniß); f) Abds. 9 U. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnhof.]